

Kongress "Kosmische Energie in Technik und Heilung"

30./31. Oktober 2021 im Steiermarkhof, Graz

In Österreich ist aktuell in der Szene der neuen Technologien einiges in Gang gekommen, weshalb es sich aufdrängt, nach dem Kongress in Zürich und vor jenem in Stuttgart auch in Graz wiederum einen Kongress durchzuführen. Der Schwerpunkt des Programms liegt auf österreichischen Vertretern, enthält aber auch Highlights der anderen Kongresse. Aus diversen Gründen musste der Kongress vom Novapark auf den Steiermarkhof und vom 16./17. auf den 30./31. Oktober verlegt werden.

Inspirierende Atmosphäre

Das moderne Veranstaltungszentrum mit Hotel verbindet mit seiner Lage am Rande von Graz den urbanen mit dem ländlichen Raum. Der Steiermarkhof liegt gut erreichbar und im Grünen.

Anfahrt mit ÖV:

Ab Bahnhof: Die Strassenbahnhaltestellen befinden sich im Untergeschoss. Mit Linie Nr. 7 stadtauswärts Richtung Wetzelsdorf bis Haltestelle "Eggenberger Allee/tim". Von dort nehmen Sie Linie 65 oder 62 (Puntigam Bahnhof) und fahren bis Peter-Rosegger-Strasse. In ca. 5 Fussminuten entlang der Ekkehard-Hauer-Strasse erreichen Sie den Steiermarkhof.

Ab Jakominiplatz: Mit Buslinie 33 bis Haltestelle Steiermarkhof oder Buslinie 31 bis Peter-Rosegger-Strasse. Am Abend (ab ca. 20 Uhr) mit Buslinie 31 bis Don Bosco. Umsteigen in Bus Nr. 33 E bis Haltestelle Steiermarkhof.

Mit der Bahn:

Täglich bietet die Deutsche Bahn mindestens zwei Direktverbindungen im Fernverkehr (mit EC) nach Graz:

- von Saarbrücken direkt nach Graz;
- von Frankfurt direkt nach Graz;
- es gibt weitere Direktverbindungen aus Darmstadt, Mannheim, Heidelberg, Stuttgart, Ulm, Augsburg, München.



Der Steiermarkhof liegt zentral und doch im Grünen und ist grosszügig gestaltet, mit Teichen und Grünflächen und einer grossen Wellnessoase.



Mit dem Auto:

Aus allen Richtungen:

Nach Einfahrt in das Stadtzentrum biegen Sie am Ende der Peter-Rosegger-Strasse links in die Krotendorferstrasse ein. Nach 200 m biegen Sie links ab in die Ekkehard-Hauer-Strasse. Hier befindet sich nach 200 m auf der rechten Seite der Kundenparkplatz für den Steiermarkhof (3 Euro für 24 Stunden).

Nähere Angaben zum Lageplan und zur Herfahrt aus allen Richtungen finden Sie unter:

<https://www.steiermarkhof.at/ueberuns/anreise>

Parken:

Der Steiermarkhof verfügt über 250 Aussen- und unterirdische Parkplätze (3 Euro für 24 Stunden).

Verpflegung

Die Teilnehmer können sich für Samstag-3-Gang-Abendessen und Sonntag-3-Gang-Mittagessen anmelden. Die Buffets (auch vegetarisch!) sind schön und reichhaltig (Näheres siehe S. 28).

Zimmer, Hotels

Der Steiermarkhof verfügt über günstige Zimmer (EZ ab 54 Euro, DZ ab 40 p.P.). Wegen anderen Reservationen ist die Anzahl der Zimmer für den Kongress beschränkt. Ein Zimmerkontingent für die Kongressteilnehmer ist bis Ende September abrufbar unter "Jupiter".

In der Umgebung hat es auch eine ganze Reihe weiterer günstiger Hotels. Sie finden diese unter:

www.borderlands.de/Links/Hotels-Graz.pdf

Details zum Kongress "Kosmische Energie in Technik und Heilung"

30./31. Oktober 2021 im Steiermarkhof, Graz

Samstag, 30. Oktober 2021

Raumenergie - die ultimative Energie der Zukunft

Die Freie Energie - die ultimative Energie der Zukunft - muss 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr überall in unerschöpflichen Mengen als freies Energiepotenzial zur Verfügung stehen. Sie darf keine fossilen oder atomaren Brennstoffe verbrauchen und muss emissionsfrei und umweltfreundlich sein. Jeder Mensch sollte sie überall frei nutzen können. **Ing. Willy Mohorn** ist nicht nur Präsident der Österreichischen Vereinigung für Raumenergie, sondern auch Erfinder der Aquapol®-Technologie, der weltweit einzigen Geräte, die feuchte Gebäude ohne Strom - nur mit Geo- bzw. Raumenergie - trockenlegen. Es sind weltweit bereits 55'000 Geräte im Einsatz!



Solarthermie im Ganzjahreseinsatz - praktisch erprobt!

Der Solarexperte **Gebhard Keckeis** präsentiert das Pilotprojekt beim Naturprodukte-Hersteller Metzler in Egg/Vorarlberg, wonach Sonnenenergie das ganze Jahr in Gebäudeteilen und im Erdreich gespeichert werden kann. Über Wärmepumpen wird mit dieser Energie ganzjährig Wärme für Heizung, Warmwasser und Prozesswärme - der Strom für die Wärmepumpen kommt von eigenen PV-Kollektoren - das Gebäude hat einen Endenergiebedarf von 5 kWh/m² im Jahr. Das Duo Keckeis/Metzler war **2018 Gewinner des Österreichischen Solarpreises**. Im Bild zeigt Gebhard Keckeis, wie sein Solarsystem die schon vorhandene Baumasse, z. B. den Schotter zwischen Beton- und Bodenplatten unter dem sichtbaren Haus, als Speichersystem der Sonne mit nutzt - analog zur Natur, die zum grössten Teil im Unsichtbaren arbeitet.



Revolutionäre Methode für ein besseres Pflanzenwachstum

Dr. med. Fritz Florian, Autor des Buches "Pflanzencode entschlüsselt" (neu überarbeitet im Jupiter-Verlag erschienen), präsentiert seine in jahrelanger Forschungsarbeit eruierte Methode für jedermann, das Urwachstum von Pflanzen zum Nulltarif wieder zu erwecken und dabei schnelleres Wachstum und höhere Erträge zu bekommen - ohne Pestizide! Er zeigt auf, dass Hungern nicht sein muss. Präsentiert wird diese Methode auch durch **Frau Dipl.-Päd. Christina Florian** und durch Zeitraffer-Videos, die das Wachstum der Pflanzen aufzeigen.



Modifizierter Induktionsmotor mit reduzierter Rückwirkung

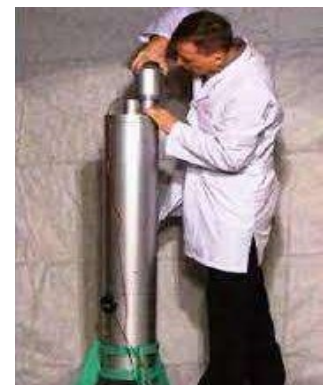
Steve Gillis, der schon an früheren Kongressen Experimente demonstriert hat, entwickelte seine Konzepte weiter. Bei seinem neuen Projekt nutzt er industrielle Induktionsmotoren, die er auf eine spezielle Weise modifiziert. Die mit seiner eigenen Technologie umgebauten Motoren erweisen sich als deutlich effizienter. Anhand seines Experiments will er demonstrieren, dass sich ein interessanter Markt für solche Modifikationen erschliessen lässt. Das ermöglicht es insbesondere, auch bereits installierte Motoren über eine Modifizierung zu optimieren und deren Einsatzmöglichkeiten zu erweitern.



Die Zukunft hat begonnen!

Adolf Schneider berichtet über die **Grundlagen** des autonomen hydraulischen Stromerzeugers von **Dr. V. V. Marukhin** aus Russland. Die abgebildete Anlage mit einer 80 cm hohen Röhre und 20 cm Durchmesser weist eine Leistung von 1 MW auf. Diese Röhre wird zusammen mit einem Wechselrichter in Containern angeboten. Der Referent ist zugleich CEO der TransALtec AG, die die Generallizenz dieser Technologie sichern konnte (ausser einigen Ländern, für welche die Holding von Dr. V. V. Marukhin bereits die Lizenzen vergeben hat).

Die neueste Version des hydraulischen Energie-Generators HEG mit der gleichen Leistung von 1 MW hat nur noch eine Höhe von 42 cm, einen Durchmesser von 15 cm und ein Gewicht von 40 kg. Die Leistung wird über eine Hochspannungsleitung von 10 kV abgenommen, danach gleichgerichtet und über einen DC-AC-Wandler-Schrank (2m Breite, 0,6 m Tiefe und 1,8 m Höhe) in dreiphasigen Starkstrom von 400 V/50 Hz gewandelt.



Details zum Kongress “Kosmische Energie in Technik und Heilung”

30./31. Oktober 2021 im Novapark, Graz

Sonntag, 31. Oktober 2021

Die neusten GAIA-Projekte für den Hausgebrauch...

... präsentieren **Robert Reich**, CEO GAIA Energy GmbH, Hamburg, und **Roberto Reuter**, CEO Gesellschaft für Autarkie (GAIA), Wien. Sie erläutern, wie es mit den beiden **Magnetmotoren** von Muammer Yildiz (nach dessen diversen Herzoperationen) und von Andrij Slobodian von Infinity.SAV nach dessen Ableben weiter geht. Ausserdem werden weitere brisante Projekte vorgestellt.



Energiewende mit synthetischem Methanol

Erneuerbarer Strom aus Windkraft und Sonnenenergie steht nur bedingt auf Abruf am Ort des Verbrauchers bereit. Die Firma Silent Power nutzt umweltfreundlichen Strom zur synthetischen Herstellung von Methanol, das als Langzeitspeicher dient. Mittels dezentralen Ecomimo-Kraftwerken wird aus Methanol wiederum Strom hergestellt, womit der ökologische Kreislauf geschlossen ist. Neben Strom produzieren die Kraftwerke auch Warm- und Kaltwasser, so dass Häuser und ganze Siedlungen ihre eigene Energieversorgung haben. Im mobilen Bereich können kompakte Mini-Energiewandler als Range Extender dienen, indem Batterien von Elektroautos on board nachgeladen werden, womit deren Reichweite gesteigert wird.



Erfahrungen mit dem Tesla-Lakhovsky-Induktionstherapiegerät

Das auf den Prinzipien von **Nikola Tesla** und **Georges Lakhovsky** aufgebaute Wellengenerator-Gerät von **Gerhard Steinbrunner** arbeitet mit den Grundfrequenzen von 285 bis 300 KHz und kann zusammen mit den Tesla-Spulen sowohl die longitudinale Komponente als auch transversale Wellen-Eigenschaften hervorbringen und ist hervorragend einwirkend auf den interzellulären Raum und die Zellmembranebene (Bioelektrizitäts-Spannungspotenzial) von Mensch, Tier und Pflanze. Es harmonisiert somit auch das gesamte menschliche Bioenergiefeld und durch die rein elektrostatischen Spulen-Komponente sein gesamtes Umfeld, das man auch als **Skalarfeld** (nach Prof. Meyl) bezeichnen kann. Im Grund ist es auch eine kohärende Biotophotonen induzierende Methode.



Energie- und Treibstoffspargeräte nach Keshe

Thomas Lorentz ist einer der engagiertesten Nachbauer und Nutzer von Magrav-Geräten zum Stromsparen nach Mehran Tavakoli Keshe. Er hat diese bereits an der Lakhovsky-Keshe-Tagung 2016 des Jupiter-Verlags in Zürich und Stuttgart präsentiert. Aktuell sind seine Erfahrungen noch prägnanter, kann er doch sowohl bei der Anwendung im Haushalt zum Energiesparen (50%!) als auch bei der Anwendung zum Treibstoffsparen im Auto grosse Erfolge verzeichnen.



Zum aktuellen Stand der Neutrinotechnologie

Neutrinos sind verschwindend klein, aber sie durchdringen uns und alle Materialien in unvorstellbarem Maß. Jede Sekunde treffen Milliarden von ihnen auf die Fläche eines einzelnen Fingernagels. Was wäre nun, wenn es eine Möglichkeit gäbe, die Energie von Neutrinos in elektrische Energie umzuwandeln, ähnlich wie wir Lichtquanten in Solarzellen einfangen? **Holger Thorsten Schubarth**, CEO der Neutrino Energy, Berlin, hat es sich zum Ziel gesetzt, die nichtsichtbare Strahlung einschliesslich Neutrinos zur Energieumwandlung einzusetzen: von **Neutrinofolien** bis zum mit Neutrinos betriebenen **Auto Pi**.

Er wird am Kongress die neuesten Entwicklungen vorstellen, die über Kooperation mit internationalen Forschungsinstitutionen und leistungsfähigen Konzernen in die Wege geleitet wurden. In naher Zukunft wird es daher ein breites Spektrum an Produkten zur Energieautarkie geben. Dazu gehören Produkte im Milliwatt bzw. Wattbereich wie Uhren, Handys, Laptops, aber auch grössere Einheiten im kW-Bereich, um z.B. Elektroautos mit Energie während der Fahrt versorgen und deren Reichweite markant erhöhen zu können.



Kongress "Kosmische Energie in Technik und Heilung"

30./31. Oktober 2021 im Novapark, Graz

Samstag, den 30. Oktober 2021

- 13.00 Uhr **Eröffnung und Begrüssung**
Adolf und Inge Schneider, SVR, Jupiter-Verlag, Zürich
- 13.30 Uhr **Einführung in die Raumenergie, der ultimativen Energie der Zukunft
und drei ausgereifte Raumenergie-Anwendungsbeispiele**
Erfolgreicher Einsatz in mehreren Projekten, i.a. Aquapol®
Ing. Willy Mohorn, Präsident der ÖVR, Reichenau/AT
- 14.30 Uhr **Solarthermie im Ganzjahreseinsatz - praktisch erprobt!**
Optimale Nutzung solarer Energien durch effiziente Speicherverfahren
Gebhard Keckeis, Solarexperte, Bludenz/AT
- 15.30 Uhr **Kaffeepause**
- 16.00 Uhr **Pflanzencode entschlüsselt - schneller wachsen und höhere Erträge**
Die Rolle der Skalarwellen bei der Entschlüsselung der biologischen Ur-Kommunikation
Dr. med. Fritz Florian und Chrissie Florian, Graz/AT, Vortrag mit Zeitraffer-Videos
- 17.30 Uhr **Modifizierter Induktionsmotor mit reduzierter Rückwirkung - mit Demo!**
Technische und wirtschaftliche Vorteile beim Retrofitting von Wechselstrommotoren
Steve Gillis, Greenkeeper, Erfinder Grosszimmern/DE
- 18.30 Uhr **Abendessen**
- 20.00 Uhr **Die Zukunft hat begonnen!**
Grundlagen der autonomen Energieaggregate von Dr. V. V. Marukhin
Adolf Schneider, Dipl.-Ing., CEO TransAltec AG, Zürich/CH

Konferenzort:

Steiermarkhof
Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz
Tel: +43 316 / 8050-7111
Fax: +43 316 / 8050-7151
E-Mail: office@steiermarkhof.at

Veranstalter:

Jupiter-Verlag
Emmersbergstr. 1, CH 8200 Schaffhausen
Tel. +41(0)52 620 01 04
sekretariat@jupiter-verlag.ch www.jupiter-verlag.ch
Online-Anmeldung unter: www.jupiter-verlag.ch/kongresse

in Kooperation mit:

Österreichische Vereinigung für Raumenergie ÖVR
GAIA Energy GmbH, Hamburg/DE, Gesellschaft für Autarkie (GAIA), Wien/AT
Schweizerische Vereinigung für Raumenergie SVR

Kongress “Kosmische Energie in Technik und Heilung”

30./31. Oktober 2021 im Novapark, Graz

Sonntag, den 31. Oktober 2021

- 10.00 Uhr **Die neusten GAIA-Projekte für den Hausgebrauch**
Autonome Technologien für Industrie- und Heimanwendungen
Robert Reich, Dipl.-Oec., CEO GAIA Energy GmbH, Hamburg/DE
Roberto Reuter, CEO Gesellschaft für Autarkie (GAIA), Wien/AT
- 11.00 Uhr **Energiewende mit synthetischem Methanol**
Ökologische Stromerzeugung für stationäre und mobile Anwendungen
Carsten Eisenkrämer, COO Silent Power AG, Cham/CH
- 12.00 Uhr **Mittagessen**
- 13.30 Uhr **Erfahrungen mit dem Tesla-Lakhovsky-Induktionstherapiegerät**
Transversalwellen-Resonanz-System in erfolgreicher Anwendung
Gerhard Steinbrunner, Lebensvitalpraxis, Wien/AT
- 14.30 Uhr **Experimentelle Arbeiten mit dem Nachbau des Magrav-Geräts - mit Demo!**
Revolutionäre Magrav-Power-Geräte nach Mehran Tavakoli Keshe für Haus und Auto
Thomas Lorentz, 76831 Heuchelheim-Klingen/DE
- 15.30 Uhr **Kaffeepause**
- 16.00 Uhr **Zum aktuellen Stand der Neutrino-Technologie**
Von Neutrinofolien bis zum mit Neutrinos betriebenen Auto Pi
Holger Thorsten Schubart, CEO von Neutrino Energy, Berlin/DE
- 17.00 Uhr **Schlusswort der Veranstalter**

Konferenzort:

Steiermarkhof
Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz
Tel: +43 316 / 8050-7111
Fax: +43 316 / 8050-7151
E-Mail: office@steiermarkhof.at

Veranstalter:

Jupiter-Verlag
Emmersbergstr. 1, CH 8200 Schaffhausen
Tel. +41(0)52 620 01 04
sekretariat@jupiter-verlag.ch www.jupiter-verlag.ch
Online-Anmeldung unter: www.jupiter-verlag.ch/kongresse

in Kooperation mit:

Österreichische Vereinigung für Raumenergie ÖVR
GAIA Energy GmbH, Hamburg/DE, Gesellschaft für Autarkie (GAIA), Wien/AT
Schweizerische Vereinigung für Raumenergie SVR

Anmeldetalon mit Preisen

Talon bitte kopieren, ausfüllen und per Fax oder als Scan-Datei an den Jupiter-Verlag schicken. **Einfacher und schneller kann die die Anmeldung online durchgeführt werden, siehe Weblink unten.**

Kongress am 30./31. Oktober 2021	Normal	Rentner/Stud.	[]	[]
< > Teilnahmepreis für beide Tage mit Tagungsunterlagen, Nachmittags-Kaffee exkl. Übernachtung und Essen		150 Euro		130 Euro
< > Mittags- bzw. Abend-Buffer inkl. 1 Softgetränk pro Essen		20 Euro		20 Euro
< > Reduktion für Mitglieder bei DVR, ÖVR, SVR, SAFE, GAIA		10%		10%

Teilnahmepreis von Einzeltagen in Prozenten der Gesamt-Kongressgebühren aller Varianten:

< > Samstag:	60%
< > Sonntag:	60%

Einzelvorträge (Voranmeldung empfohlen)

Eintritt an Tageskasse	25.- Euro	20.- Euro
------------------------	-----------	-----------

Reservation gilt erst nach Eingang der Überweisung!
(Nach Anmeldung möglichst online erhalten Sie eine Rechnung)

Konferenzort:

Steiermarkhof
Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz
Tel: +43 316 / 8050-7111
Fax: +43 316 / 8050-7151
E-Mail: office@steiermarkhof.at

Veranstalter:

Jupiter-Verlag, Postfach 1111, CH 8032 Zürich
Tel. +41(0)52 620 0104, Fax +41(0)43 411 91 62
sekretariat@jupiter-verlag.ch www.jupiter-verlag.ch

in Kooperation mit:

Österreichische Vereinigung für Raumenergie ÖVR
GAIA Energy GmbH, Hamburg/DE, GAIA-Verein, Wien/AT
Schweizerische Vereinigung für Raumenergie SVR

Anmeldung online:

<http://www.jupiter-verlag.ch/kongresse>

Name: _____ Vorname _____

Strasse: _____

PLZ _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Ort, Unterschrift: _____